

Soeben erschien die 2., neubearbeitete und ergänzte
Auflage

Organisation und Aktenführung der Gemeinden

Grundlagen und Voraussetzungen
der Rationalisierung

von **Dr. Fritz Nordstieck**

Referent im Deutschen Gemeindetag

1940. VIII und 256 Seiten / Leinen 6.80 RM

Die Notwendigkeit des Bezuges der Neuauflage ergibt sich aus folgenden Gesichtspunkten:

1. Die Gemeinden und Gemeindeverbände der **Ostmark, des Sudetenlandes und der deutschen Ostprovinzen** brauchen ein zuverlässiges Hilfsmittel bei der Neuordnung ihres Aktenwesens.
2. Der **Einheitsplan des Deutschen Gemeindetages** für die Verwaltungsgliederung ist überarbeitet worden. Er ist veröffentlicht und erläutert in der 2. Auflage.
3. Der **Kriegsausbruch** und die damit verbundene **Einziehung von Beamten und Angestellten der Gemeindeverwaltungen** hat eine **verstärkte Rationalisierung und Vereinfachung der Verwaltung** notwendig gemacht.

Es wurde deshalb eine völlige Neufassung, Ergänzung und Überarbeitung des gesamten Buches vorgenommen.

Als **praktische Arbeitsunterlagen** wurden der 2. Auflage außer dem

Einheitsplan für die Verwaltungsgliederung (Deutscher Gemeindetag), der **MusterGeschäftsordnung** und **Musteraktenordnung** neu beigegeben:

Ein **Musteraktenverzeichnis**, das auf über 100 Seiten jeden einzelnen Vorgang der Gemeindeverwaltung erfasst. Das Verzeichnis wurde auf Grund langjähriger praktischer Beratungserfahrung bearbeitet von Bürgermeister a. D. Buder, Spremberg.

Das Beispiel einer **Kanzleiordnung**.

Einige **praktische Verwaltungsgliederungspläne** aus großen, mittleren und kleinen Verwaltungen in graphischer Darstellung nebst Erläuterung.

Ⓩ

Käufer sind:

Dezernate der städtischen und ländlichen Gemeinden und Gemeindeverbände,
leitende Gemeindebeamten (Oberbürgermeister, Bürgermeister, Stadträte, Direktoren, Dienststellenleiter, Landräte und Landeshauptleute)
Aufsichts- und Revisionsbehörden (insbesondere Gemeinde- und Rechnungsprüfungsämter),
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftstreuhänder,
alle Leiter und führenden Persönlichkeiten der gemeindlichen Anstalten und Betriebe,
alle Verwaltungsschulen und Verwaltungsakademien.

W. Kohlhammer Verlag / Stuttgart u. Berlin



Zum 60. Geburtstag von Martin Luserke

(3. Mai)

erscheint am 26. April:



Bran watet durch das Meer

Einer altkeltischen Überlieferung nach erzählt

Kartoniert Rm. 1.50, Ganzleinen Rm. 2.50

Martin Luserke führt uns hier in die geheimnisvolle, sagenhafte Urzeit der Kelten.

Der König Matholoch hat die Schwester des Riesen Bran geheiratet. Aber sie wird angefeindet und erniedrigt und ruft ihren Bruder zur Hilfe. Bran macht sich auf mit seinem Volk. Da kein Schiff ihn trägt, watet er durch das Meer und zieht selbst die Schiffe hinüber. In der gewaltigen Halle kommt es zum Kampf. Ein wunderbarer Kessel hilft Matholoch: Bei Sonnenaufgang steigen die Erschlagenen, zu neuem Leben erweckt, aus ihm ans Licht. Erst als Ermyssin sterbend den Kessel zertrümmert, siegen die Riesen, doch Bran fällt. Branwen, die Schwester, singt das Gedicht von den Helden. —

Der Ton der Saga ist meisterhaft getroffen.

Ⓩ

J. G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHF. STUTTGART